



Albert Kläger begeisterte mit seiner Axtarbeit das Publikum.

## Die Späne flogen im Atzmännig

**GOLDINGEN** Bei herrlichem Herbstwetter flogen am Samstag im Freizeitgebiet Atzmännig die Späne. Das Holzsymposium lockte grosse Scharen von Ausflügler an, die einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.

Auf zwei Rädern genossen besonders die zahlreichen Motorradfahrer die Hinfahrt durch die Region und freuten sich vor Ort mit den vielen Familien über das abwechslungsreiche Programm des diesjährigen Holzsymposiums. Höhepunkte waren bei Gross und Klein die beiden «Timber Sport Shows». Stephan Hübscher, David Schnellmann und Albert Käger vom Verein Axemen Club Nordostschweiz begeisterten mit ihren Äxten, Hand- und Motorsägen ein grosses Publikum.

### Aussergewöhnliche Sportart

Unter dem Motto «Kraft entscheidet, Präzision gewinnt» präsentierte die drei Sportler mit der Holzfällershow ihre Passion. Hübscher führte durch das Programm und griff auch immer wieder selber zu den scharfen Instrumenten. Der gelernte Forstwartin Arbeiter arbeitet selbstständig ein grosses Publikum.



Martin Büsser sägte mit seiner Maschine aus einem Baumstamm in kurzer Zeit feingliedrige Hasen.



Bilder Davide

Leiser, dafür umso athletischer mussten die Sportler auf den «Springboards» arbeiten. Hier mussten Trittbretter in einen aufrecht aufgestellten Holzstamm geschlagen werden. Auf Schulterhöhe wurde nach dem Startschuss eine Tasche in den Stamm geschlagen, um ein erstes Brett zu montieren. Hatte man dieses erklommen, galt es in gleicher Weise eine weitere Stufe zu installieren. Nachdem die starken Männer bei der Spitze des Stamms angelangt waren, mussten sie diese geschickt balancierend durchschlagen. «Dies ist die Königsdisziplin», sagte Hübscher.

### Mit Sicherheitskleidung

Staunende Blicke ernteten die drei Holzfäller bei der Disziplin «Single Buck». Mittels einer beeindruckenden, zwei Meter langen Handsäge, die mit einem Ölgemisch für optimales Gleiten bearbeitet wird, muss hier in einem guten Rhythmus und mit viel Kraft ein 46 Zentimeter dicker Block durchsägt werden. Beim «Underhand Chop» wiede-

**GOLDINGEN** Bei herrlichem Herbstwetter flogen am Samstag im Freizeitgebiet Atzmännig die Späne. Das Holzsymposium lockte grosse Scharen von Ausflügler an, die einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.

Leiser, dafür umso athletischer mussten die Sportler auf den «Springboards» arbeiten. Hier mussten Trittbretter in einen aufrecht aufgestellten Holzstamm geschlagen werden. Auf Schulterhöhe wurde nach dem Startschuss eine Tasche in den Stamm geschlagen, um ein erstes Brett zu montieren. Hatte man dieses erklommen, galt es in gleicher Weise eine weitere Stufe zu installieren. Nachdem die starken Männer bei der Spitze des Stamms angelangt waren, mussten sie diese geschickt balancierend durchschlagen. «Dies ist die Königsdisziplin», sagte Hübscher.

Schlag danebengehen sollte. Filigraner, aber nicht weniger faszinierend ging Martin Büsser mit seiner Motorsäge um. Er sägte aus Baumstämmen feingliedrige

Skulpturen. Aus einem unscheinbaren Stück Holz wurden so in kurzer Zeit detaillierte rausgearbeitete Hasen.

AN:

Markus Ricci Büsser mit seiner Motorsäge um. Er sägte aus Baumstämmen feingliedrige Skulpturen. Aus einem unscheinbaren Stück Holz wurden so in kurzer Zeit detaillierte rausgearbeitete Hasen.

Unsere digitale Lösung für KMU:

## My KMU Office mit unterwegs.

Mit My KMU Office, dem IP-basierten Kombi-Angebot, telefonieren Sie dank neuster Technologie und praktischer App vom Handy aus mit Ihrer Festnetznummer, leiten Anrufer um und führen einfache Telefonkonferenzen. Willkommen im Land der Möglichkeiten.

## Glückloser Parfundieb ausgeschafft

### Akt zwischen Tragik und Komik

**NEUHAUS** Eine 67-jährige Autofahrerin hat sich am Samstag in Neuhaus beim Zusammenstoß mit einem Postauto verletzt. Ihr Auto wurde bei der Kollision über die Strasse katapultiert und prallte in der Folge gegen eine Betonmauer. Die Frau wollte nach rechts abbiegen und hatte keinen Vortritt, schreibt die Kantonspolizei St. Gallen in einer Medienmitteilung. Beim Abbiegen habe sie wohl das von links herankommende Postauto übersehen. Als der Bus in die linke Seite des Autos prallte, erlitt die 67-Jährige unbestimmte Verletzungen. Sie musste ins Spital gebracht werden.



Jetzt 3 Monate zum 1/2 Preis\* Im Swisscom Shop oder online

abandanschlusses mit My KMU Office erhält sie die Hälfte der Kosten. Mit My KMU Office erhält sie die Hälfte der Kosten.